

Lastprofilverfahren

Die Stadtwerke Bad Pyrmont GmbH verwendet gemäß § 24 Gasnetzzugangsverordnung (GasNVZ) für die Abwicklung der Gaslieferung an Letztverbraucher bis zu einer jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden und einer maximalen Ausspeiseleistung von 500 kW standardisierte Lastprofile.

Zur Anwendung kommen das Standardlastprofilverfahren sowie die temperaturabhängigen Standardlastprofile (SLP) der Technischen Universität München (TUM). Allen nicht-leistungsgemessenen Ausspeisestellen in unserem Netz wurden folgende Standardlastprofile zugeordnet:

Kennzeichnung	SLP/Bezeichnung
I14	Einfamilienhaus
I24	Mehrfamilienhaus
MK4	Metall, Kfz
KO4	Gebietskörperschaften, Kreditanstalten, Organisationen ohne Erwerbszweck
HA4	Einzelhandel, Großhandel
BD4	Sonstige betriebliche Dienstleistungen
BH4	Beherbergung
GA4	Gaststätten
BA4	Bäckereien
WA4	Wäschereien
GB4	Gartenbau
PD4	Papier und Druck
MF4	Haushaltsähnliche Betriebe
HK3	Kochgas

Die Stadtwerke Bad Pyrmont bilanzieren nach dem synthetischen Lastprofilverfahren. Die Temperaturprognosen für die täglichen Allokationen resultieren aus den Werten der Wetterstation MeteoGroup Bad Pyrmont (Stationsnummer 10333).